

Sitzungsniederschrift

01. Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses am Dienstag, 22.02.2022 - öffentlich -

Zur Sitzung war ordnungsgemäß geladen.

Anwesend:

Vorsitzender

OB Dr. Christoph Hammer CSU

Mitglieder:

Paul Beitzer	SPD
Klaus Huber	CSU
Georg Piott	Wählergruppe Land
Manfred Scholl	CSU
Robert Tafferner	Bündnis 90/Die Grünen
Alexander Wendel	Freie Wähler Dinkelsbühl

Abwesend:

Niederschrift

In der heutigen Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beschlossen:

1. Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten bei der Stadt Dinkelsbühl im Rahmen der Rechnungslegung 2021 2/010/2022
2. Beratung des Haushaltsentwurfes 2022 der Stadt Dinkelsbühl 2/011/2022
3. Beratung des Haushaltsentwurfes 2022 der Hospitalstiftung Dinkelsbühl 2/012/2022

Genehmigung der Niederschrift

Vorlage zur Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

am 22.02.2022

Vorlagennummer: 2/010/2022

Berichterstatter: Wegert, Walter

Betreff: Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten bei der Stadt Dinkelsbühl im Rahmen der Rechnungslegung 2021

Sachverhaltsdarstellung:

Es wird vorgeschlagen, die in der Anlage aufgeführten Haushaltsreste zu bilden. Die Reste wurden im Haushaltsentwurf 2022 berücksichtigt.

Gegenüber 2020 konnten die Haushaltsreste in Einnahmen und Ausgaben um jeweils rund 1 Million Euro reduziert werden.

Anlage:

Übersicht Haushaltsreste 2021 Stadt Dinkelsbühl

Vorschlag zum **Beschluss:**

Mit der Bildung der vorgeschlagenen Haushaltsreste im Rahmen der Rechnungslegung 2021 besteht Einverständnis. Dem Stadtrat wird die Zustimmung empfohlen.

01. Sitzung des Wirtschafts- und
Finanzausschusses

Beschlusnummer: WFA/20220222/Ö1

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Beschluss:

Mit der Bildung der vorgeschlagenen Haushaltsreste im Rahmen der Rechnungslegung 2021 besteht Einverständnis. Dem Stadtrat wird die Zustimmung empfohlen.

Dinkelsbühl, den 22.02.2022
Wirtschafts- und Finanzausschuss

Vorlage zur Sitzung des	Wirtschafts- und Finanzausschusses
am	22.02.2022
Vorlagennummer:	2/011/2022

Berichterstatter: Wegert, Walter

Betreff: Beratung des Haushaltsentwurfes 2022 der Stadt Dinkelsbühl

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadt Dinkelsbühl verfügt seit einigen Jahren über eine noch nie dagewesene Finanzstärke. Nach dem vorläufigen Rechnungsergebnis erreichen wir 2021 eine Rekordzuführung zum Vermögenshaushalt von rd. 6,4 Mio. €. Wir übertreffen damit noch die Jahre 2019 und 2020.

2021 werden wir damit unsere Rücklage um ca. 1,4 Millionen verstärken können. Kreditaufnahmen sind auch in den Finanzplanungsjahren absolut tabu. Der planmäßige Schuldenabbau kann also konsequent fortgeführt werden. Die Prognose der Kämmerei sieht zum 31.12.2025 **keine reale Verschuldung** mehr vor.

Der **Verwaltungshaushalt 2022** schließt mit einer Zuführung in Höhe von 2.610.800 € ab. Die Gewerbesteuererinnahmen wurden mit 9,4 Mio. € veranschlagt. Der gesamte Finanzausgleich (Einkommensteuerbeteiligung, Schlüsselzuweisungen, Gewerbesteuerumlage) wurde in den Finanzplanungsjahren modellhaft durchgerechnet.

Der **Vermögenshaushalt 2022** beinhaltet Baumaßnahmen in Höhe von rund 27 Mio. €. Zusammen mit den Haushaltsausgabenresten aus den Vorjahren von 7,2 Mio. € hat die Stadt Dinkelsbühl im Vermögenshaushalt des Jahres 2022 ein Gesamtbudget von 34 Mio. Euro abzarbeiten.

Dabei stehen in diesem Jahr folgende bedeutsame Maßnahmen an:

- Sicherung der Stadtmauer
- Neubau der Kindergärten im Gaisfeld IV
- Erschließung Gaisfeld IV
- Radwegenetz (u.a. Waldeck)
- Parkdeck am Südring
- Parkdeck Südring
- Schlammentwässerung Kläranlage
- Hallenneubau Bauhof
- Dorferneuerung Sinbronn
- Außenspielfläche Kinder- und Jugendzentrum
- Haus B

Großprojekte, die im Finanzplanungszeitraum begonnen oder fortgeführt werden sollen, sind die Stadtmauersanierung, die Generalsanierung Bonhoeffer-Kindergarten, der Neubau einer Vierfachsporthalle, die Erschließung von Gaisfeld IV, BA 2, das Parkdeck Südring, der Hochwasserschutz, die Dorferneuerung Sinbronn sowie die Sanierung des Hauses B.

Zum Schluss einige Hinweise zum Ablauf der diesjährigen Haushaltsberatungen:

22.02.2022, 17.30 Uhr, Wirtschafts- und Finanzausschuss
23.02.2022, 17:30 Uhr, Wirtschafts- und Finanzausschuss (wenn erforderlich!)
23.02.2022, 17.30 Uhr, Stadtrat mit Verabschiedung Haushalt 2022

Eine Zusammenfassung über das vorläufige Rechnungsergebnis 2021, die Eckdaten des Haushaltsentwurfes 2022 einschließlich des Finanzplanungszeitraumes 2022 bis 2025 befindet sich im Haushaltsordner (DIN A3-Blatt). Zur Information ist auch eine Übersicht über die Ergebnisse der wichtigsten öffentlichen Einrichtungen im Jahr 2022 sowie die bedeutenden Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit einem Volumen über 400.000 € beigefügt. Ebenfalls im Ordner befindet sich die Beschlussvorlage über die Bildung der Haushaltsreste 2021.

Der Vorbericht und die weiteren Anlagen zum Haushaltsplan werden zur Stadtratssitzung erstellt.

Anlagen:

Der komplette Haushaltsentwurf 2022 befindet sich im Ratsinformationssystem bzw. wurde in Papierform allen Mitgliedern des Wirtschafts- und Finanzausschusses zugestellt.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2022 der Stadt Dinkelsbühl wird zustimmend an den Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung weitergeleitet.

01. Sitzung des Wirtschafts- und
Finanzausschusses

Beschlusnummer: WFA/20220222/Ö2
Ja 6 Nein 1 Anwesend 7

Während der Beratung wurden folgende Fragen gestellt, die von der Verwaltung wie folgt beantwortet werden:

Verwaltungshaushalt Stadt:

0.3310.1185, Landestheater Dinkelsbühl - „Gebühren des Theaters u. ähnl.“

Einnahmenentwicklung:

2019: 841.000

2020: 191.000

2021: 131.000

0.3321.1411, Knabenkapelle - „Mieten aus Wohnungen und ähnl.“

Vereinnahmt wird hier die Miete des 3D-Museums.

0.6479.5500, Straßen, Wege, Brücken - „Haltung von Fahrzeugen“

Prüfung im Rahmen der Unfallverhütungsvorschriften wurde bisher nicht durchgeführt, Ansatz wurde 2022 entsprechend angepasst.

0.6751.6799, Straßenreinigung einschl. Abfallbehälter Stadtgebiet - „Sonstige Betriebsleistungen“

Bisher wurden Ausgaben bei 7200.6799 gebucht.

0.7000.5151, Abwasserbeseitigung - „Unterhalt: Entwässerungsanlagen Kanäle, Pumpwerke, Gullys, etc

Ausgaben 2021: 117.000 €

Erhöhung Ansatz um 30.000 €, da voraussichtlich höherer Sanierungsaufwand durch neuen Kanal-Trupp

0.7000.6342, Abwasserbeseitigung - „Stromverbrauch für Betriebszwecke Kläranlage Dinkelsbühl

Die Wirtschaftlichkeit eines BHKW's wird untersucht.

Vermögenshaushalt Stadt:

1.3310.9090, Landestheater Dinkelsbühl - „Zuführ. z. Verwaltungshaushalt aus Sonderrücklagen

Der Gesamtbetrag der Rücklagen beträgt zum 31.12.2020: 560.341 €. Die voraussichtliche Rücklagenentnahme 2021 beträgt rd. 100.000 €, so dass für die Jahre 2022 – 2025 ca. 460.000 € zur Verfügung stehen.

1.3311.9400, Kunstgewölbe - „Hochbaumaßnahmen“

HAR 9.300 € reicht laut Rücksprache mit Frau Bohla aus.

1.6200.9321, Wohnungsbauförderung und Wohnungsbaufürsorge - „Erwerb unbebauter Grundstücke DKB und Ortsteile“ Baugebiet Sinbronn

Ansatz wird auf 700.000 € erhöht.

1.6343.9500/9501, Baugebiet Neustädtlein - „Tiefbaumaßnahmen/Planungskosten“

Der Bericht zum Verfahrensstand erfolgt im Stadtrat.

1.6800.3526, Parkeinrichtungen - „Stellplatzpflicht“

Solleinnahmen:

2019: 30.000 €

2020: 6.000 €

2021: 6.000 €

1.9000.3614, Steuern allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen - „Investitionspauschale (Art. 12 FAG)“

Pauschale Zuweisungen zur Finanzierung von Investitions-, Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Rahmen des Finanzausgleichsgesetzes.

Beschluss:

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2022 der Stadt Dinkelsbühl wird zustimmend an den Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung weitergeleitet.

Dinkelsbühl, den 22.02.2022

Wirtschafts- und Finanzausschuss

Vorlage zur Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

am 22.02.2022

Vorlagennummer: 2/012/2022

Berichterstatter: Wegert, Walter

Betreff: Beratung des Haushaltsentwurfes 2022 der Hospitalstiftung Dinkelsbühl

Sachverhaltsdarstellung:

Das voraussichtliche Rechnungsergebnis 2021 ist mit einer Zuführung von rund 238.000 € auf den ersten Blick zufriedenstellend. Zu berücksichtigen ist aber die 2021 einmalig gezahlte Bundeswaldprämie von rund 100.000 Euro. Außerdem steht noch die Bauhofrechnung für 2021 aus.

Die Haushaltslage der Stiftung ist weiterhin äußerst angespannt. Der **Verwaltungshaushalt 2022** kann nur mit einer kräftigen Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von rund 500.000 € ausgeglichen werden. Man kann nur hoffen, dass es besser kommt, als geplant.

Der **Vermögenshaushalt 2021** kommen weitere Kreditaufnahmen nicht in Betracht. Die planmäßigen Tilgungen sowie die Zuführung zum Verwaltungshaushalt müssen durch Rücklagenentnahmen finanziert werden.

Eine Zusammenfassung über das vorläufige Rechnungsergebnis 2021 sowie die Eckdaten des Haushaltsentwurfes 2022 einschließlich des Finanzplanungszeitraumes 2023 bis 2025 befindet sich im Haushaltsordner. Der Vorbericht und die weiteren Anlagen zum Haushaltsplan werden zur Stadtratssitzung erstellt.

Anlagen:

Der komplette Haushaltsentwurf 2022 befindet sich im Ratsinformationssystem bzw. wurde in Papierform allen Mitgliedern des Wirtschafts- und Finanzausschusses zugestellt.

Vorschlag zum **Beschluss:**

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2022 der Hospitalstiftung Dinkelsbühl wird zustimmend an den Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung weitergeleitet.

01. Sitzung des Wirtschafts- und Finanzausschusses

Beschlusnummer: WFA/20220222/Ö3

Ja 7 Nein 0 Anwesend 7

Während der Beratung wurden folgende Fragen gestellt, die von der Verwaltung nachstehend beantwortet werden:

1.8800.1411 Blockschülerheim – „Mieten aus Wohnungen und ähnl.“

Eine Anpassung der Miete und der Betriebskosten erfolgt regelmäßig entsprechend den vertraglichen Vereinbarungen.

Eine Kontaktaufnahme mit der Stiftungsaufsicht bezüglich der angespannten Haushaltssituation ist bereits erfolgt, eine Antwort steht noch aus.

Beschluss:

Der vorgelegte Haushaltsentwurf 2022 der Hospitalstiftung Dinkelsbühl wird zustimmend an den Stadtrat zur abschließenden Beschlussfassung weitergeleitet.

Dinkelsbühl, den 22.02.2022
Wirtschafts- und Finanzausschuss

Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift über die 1. öffentliche und 1. nicht öffentliche Sitzung vom 01.03.2021 hat zur Einsichtnahme aufgelegt und wurde genehmigt.

Dr. Christoph Hammer
Oberbürgermeister

Patricia Schlosser
Schriftführerin